

**KREIS DER FREUNDE ROMS E.V.**

**INTERNATIONALE REISE- UND STUDIENGEMEINSCHAFT**

---



**Pilger- und Gemeindereise**

**nach**

**OSTPREUSSEN**

**Busreise vom 26.08. bis 05.09.2024**



## REISEVERLAUF

- Mo 26.08. Am frühen Morgen Abreise in Küllstedt und Fahrt über die Autobahn nach Norden. Gegen Mittag erreichen wir die schleswig-holsteinische Landeshauptstadt **Kiel**. Bei einem Stadtspaziergang erkunden wir die Altstadt und kommen zum Rathaus mit dem bekannten Turm und zum ältesten Gebäude der Stadt, der Nikolaikirche. Auf der Kiellinie, der Promenade entlang der Ostsee, besteht Gelegenheit zum privaten Bummel. Am späten Nachmittag Fahrt zum Hafen und Einschiffung auf die **FÄHRE**. Über Nacht fahren wir nach
- Di 27.08. **KLAIPEDA**, der Hauptstadt von Litauen. Dort verlassen wir frühen Abend das Schiff und beziehen unser Hotel. Abendessen und Übernachtung.
- Mi 28.08. Wir beginnen den Tag mit der Besichtigung von **Klaipeda**, auch bekannt als Memel. Die bewegte Vergangenheit der Stadt zeigt sich auch in ihren Sehenswürdigkeiten. Viele Fachwerkhäuser aus dem 17. und 18. Jh. prägen die Altstadt. In ihrem Zentrum liegt der **Theaterplatz** mit dem Simon-Dach-Brunnen. Die **Kettenbrücke** ist eine Erinnerung an den rasanten technischen Fortschritt im 19. Jh. (Die Burg von Klaipeda wird zurzeit restauriert.) Am Nachmittag Weiterfahrt nach **SIAULIAI** zur Übernachtung.
- Do 29.08. Fahrt zum nahe gelegenen ‚**Kreuzberg**‘. Der kleine Hügel ist mit unzähligen Kreuzen von unterschiedlicher Größe übersät. Für das katholische Litauen ist es ein Ort des Glaubens, aber auch des Nationalbewusstseins. Auf Wunsch von Papst Johannes Paul II., der den Berg im Jahr 1993 besuchte, gründeten die Franziskaner hier ein Kloster und betreuen den Berg seit dem Jahr 2000. Anschließend fahren wir weiter nach **KAUNAS** zur Übernachtung. Bevor wir das Hotel beziehen, lernen wir die zweitgrößte Stadt Litauens während einer Stadtführung kennen. Zwischen den beiden Weltkriegen war sie Hauptstadt des Landes und noch heute säumen Gebäude im damals zeitgemäßen **Bauhausstil** die Boulevards. Im Zentrum liegt der **Rathausplatz** mit dem weißen Rathaus im Barockstil. Gleich nebenan befindet sich die mittelalterliche Burg. Die **Kathedrale St. Peter und Paul** ist das einzige gotische Gebäude in Litauen und ist Teil des Pilgerweges Johannes Paul II.
- Fr 30.08. Etwa eine Stunde Fahrt von Kaunas entfernt liegt **Trakai**, wo wir die spätmittelalterliche Wasserburg besichtigen. Die Burganlage zählt zu den bekanntesten Sehenswürdigkeiten in Litauen und wird heute als Museum genutzt. Anschließend geht es weiter nach **Vilnius**, Hauptstadt von Litauen. Die Stadt ist für ihre Barockarchitektur bekannt, die sich besonders in der mittelalterlichen Altstadt zeigt. Die Gebäude an diesen zum Teil mit Kopfsteinpflaster belegten Straßen spiegeln jedoch unterschiedliche Stile und Zeiten wider – von der neoklassizistischen **Kathedrale St. Stanislaus** bis zur gotischen **Kirche St. Anna**. Das **Tor der Morgenröte** aus dem 16. Jh., in dem sich eine Ikone der Jungfrau Maria befindetet, bot einst Zugang zur Stadt. Rückfahrt nach Kaunas zur Übernachtung.
- Sa 31.08. Abschied von Litauen und Fahrt ins polnische **Masuren**, den südlichen Teil des ehemaligen Ostpreußen. Das Land der 3000 Seen ist eine der letzten naturnahen Regionen Europas. Mischwälder und Wildwiesen, klare, tiefe Seen und zahlreiche Flüsse, Teiche und Sümpfe bieten einer einzigartigen Tier- und Pflanzenwelt ein Zuhause. Mittendrin liegt Nikolaiken, einer der wenigen größeren Orte im Masurengebiet. Es gibt dort einen schönen Hafen, ein Reformationsmuseum, schöne Cafés und Restaurants, die zur Erholung einladen. Übernachtung heute im **RAUM NIKOLAIKEN**.
- So 01.09. Durch eine herrliche, verträumte Landschaft fahren wir durch wunderschöne Alleen zu dem bekannten Pilgerort **Heilige Linde** (Swietka Lipka) mit der barocken Wallfahrtskirche und einer besonders schönen Orgel. Anschließend besichtigen wir die **Wolfsschanze**, das ehemalige Hitler-Hauptquartier, das in einzelnen Teilen noch erhalten geblieben ist. Weiterfahrt nach **Heilsberg** mit seiner beeindruckenden Ordensburg. Zur zweimaligen Übernachtung kommen wir am frühen Abend nach **DOBRE MIASTO**, dem früheren Guttstadt.
- Mo 02.09. Ganz idyllisch und einsam liegt das **Kloster Springborn** inmitten eines herrlichen Gartens. Die

Wallfahrtskirche ‚Friedenstempel der allerheiligsten Jungfrau Maria zu Springborn wurde im 17. Jh. als Rundbau mit einem Kuppeldach erbaut. Arkadengänge mit Kreuzwegen umgeben das Kloster. Weiterfahrt nach **Allenstein**, dem ‚Eingang zum Ermland‘. Die Geschichte der Stadt ist eng mit der Expansion des Deutschen Ritterordens im 13. Jh. verbunden. Die **Ordensburg** wurde im 16. Jh. von Nikolaus Kopernikus verwaltet. Die bischöfliche **Kathedrale St. Jakob** ist ein Beispiel der Backsteingotik. Rückfahrt nach Guttstadt zur Übernachtung.

Di 03.09. Heute besuchen wir zunächst **Frauenburg** am Frischen Haff. Es war Wirkungsstätte des Astronomen Nikolaus Kopernikus, der im Dom sein Grab fand. Der Wasserturm aus dem 16. Jh. versorgte über Jahrhunderte die Stadt mit Frischwasser. Am Frischen Haff weihte man 2001 einen Gedenkstein ein für die 450.000 ostpreußischen Flüchtlinge, die über Haff und Nehrung ins deutsche Stammland gelangen wollten. Die mächtige **Marienburg** (UNESCO-Kulturdenkmal) ist der größte Backsteinbau Europas. Sie war einst das Zentrum des Deutschordenslandes und nach seinem Untergang eine der Residenzen des polnischen Königshauses. Übernachtung in der nahe gelegenen Stadt **MARIENBURG**.

Mi 04.09. Wir fahren Richtung Westen und kommen nach **Bromberg**. Dort verbringen wir die Mittagspause. Die Altstadt und die Mühleninsel laden zum Verweilen ein. Auf der Weiterfahrt verlassen wir Polen und kommen wieder zurück nach Deutschland. In **GUBEN** beziehen wir ein Hotel für eine Nacht.

Do 05.09. Das nahe gelegene **Kloster Neuzelle** an der Oder ist eine der wenigen noch vollständig erhaltenen Klosteranlagen Europas. Mit seinen beiden Barockkirchen, dem barocken Klostergarten, dem spätgotischen Kreuzgang sowie seinen Kunstschätzen zählt das Zisterzienserkloster zu den größten Barock- und Kunstdenkmälern Ost- und Norddeutschlands. Nach der Mittagspause treten wir die Heimreise an und erreichen am Abend wieder Küllstedt.

Vorgesehen ist an jedem Tag im Laufe der Reise die **Feier der Hl. Messe**. Aus organisatorischen Gründen können diese aber zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht festgelegt werden.

## **PROGRAMMÄNDERUNGEN AUS WICHTIGEM GRUND BLEIBEN AUSDRÜCKLICH VORBEHALTEN!**

\*\*\*\*\*

**GEISTLICHE  
BEGLEITUNG:** Pfarrer Heiko Husmann, Küllstedt

**REISEPREIS:** **1.495,00 Euro** pro Person im Doppelzimmer  
**350,00 Euro** Zuschlag für Einzelzimmer

**Hinweis zum Einzelzimmer:** Anzahl der Einzelzimmer auf dieser Reise ist sehr eingeschränkt und abhängig von der Gruppengröße.

Auf der Fähre von Kiel nach Klaipeda gibt es **keine Einzelkabinen**. Alle Kabinen sind zur Belegung durch mindestens zwei Personen vorgesehen. Daher werden wir nach Absprache mit den Teilnehmern, die ein Einzelzimmer buchten, diese für die eine Nacht zusammenlegen.

**TEILNEHMER:** min. 35, max. 45 zahlende Personen

Bei Nichterreichen der Zahl und dadurch bedingter Absage werden alle eingezahlten Beträge erstattet. Eine zeitige Anmeldung sichert auch schon früh für alle Interessenten die Durchführung der Reise. Zum Schutz gegen hohe finanzielle Verluste bei Wiederabmeldung aus wichtigem Grund ist eine Reiserücktrittskostenversicherung im Preis eingeschlossen.

- LEISTUNGEN:** Fahrt in komfortablem modernem Reisebus mit Klimaanlage und WC. Unterkunft in Hotels der Mittelklasse mit Halbpension. Qualifizierte orts- und sachkundige Reiseleitung an allen Programmtagen. Alle Eintrittsgelder lt. Programm. Insolvenz- und Reise-rücktrittsversicherung.
- NICHT EIN-  
GESCHLOSSEN:** sind evt. Zwischenmahlzeiten während des Tages, die Getränke bei Tisch und persönliche Trinkgelder.
- TRINKGELDER:** Unser Reiseleiter wird zu Beginn der Reise einen Pauschalbetrag von 44,00 Euro zur Bedeckung der Trinkgelder für Busfahrer, lokale Führungen und Hotels einsammeln.
- REISE-  
DOKUMENTE:** Der Personalausweis genügt für die Reise. Die Mitnahme ist aufgrund der Meldepflicht in den Hotels absolut erforderlich. Er sollte am Ende der Reise noch mindestens sechs Monate gültig sein.
- REISENUMMER:** **1161/24** Bitte bei Anmeldung, Zahlungen und Rückfragen angeben.
- AUSKUNFT &  
PROGRAMM:** **Kath. Kirchengemeinde St. Georg und Juliana**  
Zöllnergasse 3  
37359 Küllstedt  
Tel.: 036075 / 60640
- ORGANISATION:** **KREIS DER FREUNDE ROMS E.V.**  
Arlingtonstraße 39, 52078 Aachen  
Tel. 0241 47581318  
E-Mail: info@kdfr.de  
Internet: www.kdfr.de

Nach Erhalt der Anmeldung versenden wir eine schriftliche Bestätigung und bitten anschließend um Überweisung einer Anzahlung von 200,00 € pro Person auf das angegebene Konto.